



Gemeindenachrichten



Waldbach-Mönichwald

Herausgeber: Gemeinde Waldbach-Mönichwald

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Stefan Hold

19. Ausgabe, Dezember 2019



Foto: Othmar Doppelhofer

*Wir wünschen Ihnen von Herzen eine friedvolle und
gesegnete Weihnacht sowie alles Gute, viel Glück und
Zufriedenheit für ein gesundes Jahr 2020!*

*Bürgermeister Stefan Hold und der
Gemeinderat von Waldbach-Mönichwald*

Liebe Gemeindegänger/innen,

das Weihnachtsfest steht bereits vor der Tür und der Jahreswechsel lässt auch nicht mehr lange auf sich warten. Ein ereignisreiches und arbeitsintensives Jahr neigt sich somit schon dem Ende zu. Einige große Vorhaben und Ziele des „Zukunftsleitbildes“, wie die Sanierung der Neuen Mittelschule, konnten abgeschlossen werden, weitere, wie die Sanierung des Gemeindeamtes und der Neubau des Kindergartens, sind im Laufen. Für die Grundsatzentscheidung, welche Außengestaltung bzw. Dachform das neue Gemeindeamt erhalten soll, beschloss der Gemeinderat, die Meinung der Bevölkerung einzuholen. Ich bitte Sie, sich ein Bild über die beiden Entwürfe von BM Christian Gaulhofer zu machen, und ihre Meinung kundzutun. Das Prozedere dazu finden sie im Blattinneren auf Seite 6.

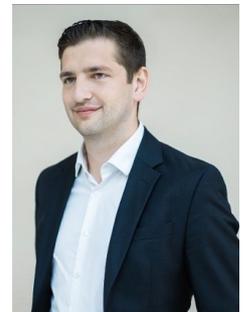
Am 10. Jänner kommenden Jahres startet das Sammeltaxi Oststeiermark, dieses interessante Konzept ermöglicht eine neue Perspektive für den öffentlichen Verkehr am Land. Ich bin stolz, dass ich an diesem Projekt der Regionalentwicklung mitarbeiten durfte. Ich bin überzeugt, dass hierbei ein Mehrwert an Mobilität für den ländlichen Raum geschaffen wird. Ich bitte Sie nun vom Angebot auch Gebrauch zu machen. Weitere Informationen finden sie in unserer Ausgabe. Weitere Informationen werden in den kommenden Monaten folgen.

Da der Advent zwar, gegen allen Beteuerungen der Menschen, aus meiner Sicht leider wohl kaum mehr als die stille Zeit bezeichnet werden kann, wünsche ich Ihnen trotzdem eine besinnliche Zeit. Nehmen Sie sich die nötige Zeit, um auch mal etwas zur Ruhe zu kommen.

Das vielfältige Angebot unserer Pfarren im Advent und zu Weihnachten lädt ein, diese Zeit zur Vorbereitung auf die Geburt Jesu gemeinsam zu begehen.

Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das neue Jahr und viel Gesundheit.

Euer Bürgermeister
Stefan Hold



Vom Himmel bis in die tiefsten Klüfte
Ein milder Stern herniederlacht;
Vom Tannenwalde steigen Düfte
Und hauchen durch die Winterlüfte,
Und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
Das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken,
Mich lieblich heimatlich verlocken
In märchenstillen Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich nieder,
Anbetend, staunend muß ich stehn,
Es sinkt auf meine Augenlider,
Ein goldner Kindertraum hernieder,
Ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.

(Theodor Storm)



Foto: Othmar Doppelhofer



Neue Mittelschule Waldbach informiert

Auftaktveranstaltung: Bildungscampus Joglland

Im regionalen Bildungscampus Joglland arbeiten Kindergärten und Schulen aus Waldbach, Mönichwald, St. Jakob, Wenigzell und Festenburg zusammen. Gemeinsam entwickeln wir das hochwertige Bildungsangebot vor Ort weiter, damit unsere Kleinregion auch zukünftig für unsere Kinder und Jugendlichen als Lebens- und Lernort attraktiv bleibt. Eine umfassende Bildungs- und Berufsorientierung zu gewährleisten bzw. einen Beitrag dazu zu erbringen ist nicht erst Sache der Mittelschule, sondern muss im Rahmen regionaler Bildungsketten schon viel früher beginnen. Diese sollen es den jungen Menschen erleichtern, als „Spezialisten“ in der Region Fuß zu fassen bzw. zu ermöglichen, mit universitären Abschlüssen in die Region zurückzukehren. Ein Auftrag der Schule soll es also sein, die Eltern, die ja maßgeblich an der Berufsfindung ihrer Kinder beteiligt sind, als Verbündete zu gewinnen. Das gelingt natürlich umso besser, je mehr Vertrauen Eltern in alle Institutionen bekommen, die den Bildungsweg ihrer Kinder begleiten.



Durch die Idee eines Bildungscampus ist ein Prozess in Gang gekommen, in dem wir erst am Anfang stehen. Zusammenarbeit an den Nahtstellen und Übergängen im Bildungsbe-
reich ist ja nichts gänzlich Neues. Wir versuchen schon seit langem, die Übertritte für die Kinder so angenehm und schonend wie möglich zu gestalten.

Die Idee jedoch, alle Beteiligten – von den Tageseltern, Kindergärten, Volksschulen bis hin zur Mittelschule regelmäßig zu gemeinsamen Arbeitsgesprächen und Erstellen von Leitbildern zu bewegen, das ist etwas Besonderes. Es vermittelt Eltern die Sicherheit, dass alle an Bildung Beteiligten an einem Strang ziehen und vermittelt ihnen ein hohes Maß an Sicherheit.

Joglland Stofftaschen

Wir tragen Verantwortung, „Stofftasche - weg vom Plastik“

Ist Ihnen eine gesunde Natur und eine intakte Umwelt wichtig? Wenn Ja, dann bitten wir Sie um aktive Mithilfe. Helfen Sie mit, die Umwelt zu schützen und den Klimawandel zu stoppen. Wir sind überzeugt, dass jeder/jede etwas tun kann - auch im kleinen Rahmen.

Gemeinsam Zeichen setzen

Im Rahmen des Leader-Projekts „**Stofftasche - weg vom Plastik**“ wollen wir ein Zeichen für den Umweltschutz setzen. Rund 8.000 Haushalte im Joglland erhalten von ihrer Gemeinde eine Baumwolltasche. Die Motive für den Aufdruck wurden im Rahmen eines Malwettbewerb an den sechs NMSen in der Region entworfen. Von der Jury wurde als kreative Schülerin von der NMS Waldbach Nicole Prettenhofer ausgewählt.

Wir wollen sowohl Kinder und Jugendliche, als auch Erwachsene für einen bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen sensibilisieren. Bitte schauen Sie nicht weg und leisten Sie einen aktiven Beitrag zum Natur- und Umweltschutz.

Die Umwelt schützen - Ressourcen bewahren

Erledigen Sie Ihren Einkauf womöglich in der Region und erwerben Sie regionale Produkte. So können Sie heimische Betriebe nachhaltig stärken und lange umweltbelastende Transportwege verhindern helfen. Trennen Sie den Müll sorgfältig und versuchen Sie vor allem unnötigen Verpackungsmüll zu vermeiden. Abfall - richtig getrennt - kann größtenteils wiederverwertet werden und hilft gegen Verschwendung der wertvollen Ressourcen.

Danke sagen die ProjektkoordinatorInnen

Konrad Kogler, Ivonne Glatz und Brigitte Feiner



Sanierung NMS Waldbach

Geschätzte Bevölkerung der Gemeinde Waldbach-Mönichwald!

Wir, die Fa. BETO Plan & Bau GmbH, welche als Generalplaner beim Projekt der Sanierung, Umbau und Zubau bei der NMS Waldbach von der Gemeinde den Auftrag erteilt bekommen haben, möchten rückblickend über die durchgeführten Arbeiten und Leistungen berichten.

Anfang 2019 wurde unserem Unternehmen auf Grund des Ausschreibungsverfahrens, welches von der Projektsteuerung Arch. Pajduch durchgeführt wurde, der Auftrag für die Generalplanerleistung zum vorhin genannten Projekt erteilt. Bereits bei der Teilnahme am Verfahren war uns klar, dass es sich bei diesem Bauvorhaben um ein sehr „sportliches Vorhaben“ im Sinne des zeitlichen Ablaufes und der Umsetzung handelt. Es war allen bewusst, dass der Zeitraum für die Durchführung der Arbeiten mit 11 Wochen nur dann funktionieren kann, wenn alle Beteiligten Personen und Fachfirmen zu 100% mit ihrem Einsatz mitwirken. Somit wurde am 01.07.2019 mit den Arbeiten begonnen und am 13.09.2019 fertiggestellt, sodass ein uneingeschränkter Schulbetrieb wieder gestartet werden konnte. Ausschließlich der Turnsaal mit den dazugehörigen Räumlichkeiten wurde, wie vereinbart, einige Wochen später fertiggestellt.



Der sehr straff gestaltete Termin- und Bauzeitplan wurde von allen Beteiligten aus Sicht des Generalplaners zur vollsten Zufriedenheit und Verlässlichkeit eingehalten und umgesetzt. In diesem Sinne gilt ein großer Dank den Verantwortlichen der NMS Waldbach, insbesondere Frau Dir. Erna Faustmann sowie dem Schulwart Norbert Kernbichler mit seinem Team und der Gemeinde Waldbach-Mönichwald mit Bgm. Stefan Hold und seinen verantwortlichen Gemeinderäten und Vertretern, für das entgegengebrachte Vertrauen und der einstimmigen Beschlüsse.

Grober Überblick der umgesetzten Maßnahmen:

- Generalsanierung des gesamten Turnsaalgebäudes (Fenster- und Türelementetausch, wärmedämmende Fassade, neuer Turnsaal mit dazugehörigen Umkleide- und Sanitärräumen, barrierefreie Erreichbarkeit und zusätzliche Fluchttiege vom Turnsaal für Veranstaltungen, neue Dacheindeckung und Dämmung der obersten Geschossdecken)
- Barrierefreie Erschließung des gesamten Schul- und Turnsaalgebäudes bestehend aus einer von außen erreichbaren Aufzugsanlage und zwei Hebeeinrichtungen im Bereich des Eingangs des Turnsaalgebäudes

Sanierung NMS Waldbach

- Gesamte Neuinstallation der Elektro-, Heizung-, Sanitär- und Lüftungsinstallationen
- Akustische Verbesserung der gesamten Räumlichkeiten des Schulgebäudes in Form von abgehängten Akustikdecken mittels Trockenbau
- Neue WC- und Sanitäreinrichtungen im Erd- und Obergeschoss des Schulgebäudes
- Neuer Physikraum und Schulküche im Obergeschoss
- Umbau der bestehenden Wohnungsfläche zum Lehrerzimmer, Direktion und Multifunktionsraum, welcher vorübergehend als Kindergarten genutzt wird
- Schaffung einer Freiluftklasse im Innenhof des Gebäudes
- Umbau von Räumlichkeiten im Erd- und Obergeschoss des Klassentraktes zu je einem Marktplatz für zusätzliche Gruppenarbeiten
- Neuordnung der Bibliothek in der Pausenhalle im Obergeschoss
- Brandschutztechnische Verbesserungen beim gesamten Gebäude (Brandschutztüren im Bereich der Fluchtwege, Rauch- und Wärmeabzugsanlage, akustische Alarmierungseinrichtung, etc.)

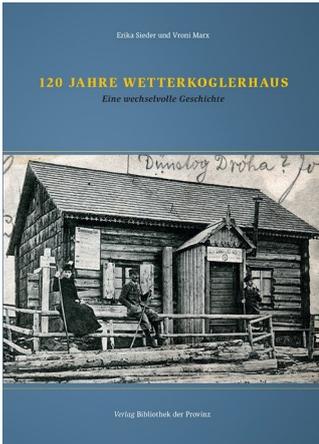


Zum Abschluss möchte ich nochmals die Gelegenheit nutzen, um Danke zu sagen für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen! Besondere Dank gilt den beteiligten Firmen, welche größtenteils regional bzw. aus der näheren Umgebung beauftragt wurden. Weiterer Dank gilt den Anrainern und der näheren Bevölkerung für das entgegengebrachte Verständnis während der Bauarbeiten über die beanspruchten Park- und Freiflächen.

Den Schülern der neuen Mittelschule, dem gesamten Lehrpersonal und der Schulleitung, Frau Dir. Faustmann, sowie allen Nutzern des Turnsaals wünsche ich viel Freude und Motivation mit den neu gestalteten Räumlichkeiten. Danke!

BETO Plan & Bau GmbH

120 Jahre Wetterkoglerhaus - Eine wechselvolle Geschichte



Dr. Erika Sieder, Fotograf Johann Stuber, Tini Kainrath, Alexandra-Maria Timmel

Am 18. Oktober wurde im Seegasthof Breineder aus dem Buch "120 Jahre Wetterkoglerhaus - Eine wechselvolle Geschichte" von Dr. Erika Sieder und Hüttenwirtin Vroni Marx vorgelesen.

Vortragende war die Schauspielerin Alexandra-Maria Timmel, für die musikalische Umrahmung sorgte das Duo von Putz und Stingl'n.

Unter den Zuhörern war auch "Rounder Girl" Tini Kainrath. Das Buch aus dem "Verlag der Provinz" kann um EUR 18,- unter der ISBN 978-3-99028-851-1 erworben werden.

Einladung der JubilarInnen



Ende November wurden alle Waldbacher und Mönichwalder JubilarInnen, die heuer ein Geburtstagsjubiläum gefeiert haben, zu einem gemeinsamen Essen eingeladen. Die Kindergartenkinder von Waldbach umrahmten das Programm mit musikalischen Einlagen.

Gefeiert wurde mit Herrn Bgm. Stefan Hold, Herrn Vbgm. Arrigo Kurz und Herrn Kassier Martin Übelher im Gasthaus Hold in Waldbach.

Wir wünschen den JubilarInnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Umbau und Sanierung des Gemeindeamtes

Baumeister Ing. Christian Gaulhofer hat für den Umbau und Sanierung des Gemeindeamtes in Mönichwald zwei Varianten ausgearbeitet. Diese Vorentwürfe, insbesondere im Hinblick auf die Außenansicht (Flachdach oder Satteldach) sind über einen Zeitraum von 14 Tagen (von 30.12.2019 bis 10.01.2020) im Gemeindeamt zu besichtigen und kann darüber abgestimmt werden. Das Ergebnis dieser Befragung bzw. Meinungsbildung soll dem Gemeinderat als Entscheidungsgrundlage dienen.

Machen Sie von diesem Angebot Gebrauch und stimmen Sie über die zukünftige Außenansicht unseres neuen Gemeindeamtes ab!

GESCHENKE ZUM AUSSUCHEN
EINZULÖSEN IN ALLEN UNTERNEHMEN DER KRAFTSPENDEÖRFER JOGGLAND

GUTSCHEIN - HOTLINE: +43 (0)3174 2366
kraftspendedoerfer@joglland.at, www.joglland-wirtschaft.at
Erhältlich in allen Gemeindeämtern, allen Geldinstituten und bei verschiedenen Verkaufsstellen der Kraftspendedörfer Joglland

KRAFT SPENDE ÖRFER JOGGLAND Wirtschaft

- BIRKFIELD
- OT OSCHAD
- OT HASLAU
- OT KOGGHOF
- OT WASENEGG
- PISCHBACH
- ST. KATHREIN A.H.
- RATTEN
- REITZBEGG
- ST. JAKOB SW
- WENIGZELL
- STRALLEGG
- MIESENBÄCH
- WALDBACH-MÖNICHWALD
- VORAU
- OT RIEGERSBERG
- OT VORNHOLZ
- OT SCHICHEN
- OT PUCHIEGG
- EICHBERG
- GRÄFENDORF
- KG STAMBACH

Joglland Geschenkgutscheine Der Geschenktipp für besondere Anlässe und Feiertage!

Der Gutschein ist ein Angebot der Joglland-Wirtschaft, der viele Möglichkeiten öffnet und gewinnbringend für die Betriebe im Joglland ist. Da die Kaufkraft steigt, wird die Wirtschaft gestärkt und die Wertschöpfung bleibt in der Region.

Erhältlich sind die Joglland-Gutscheine im Leaderbüro der Kraftspendedörfer Joglland, beim TV Joglland-Waldheimat, in sämtlichen Gemeindeämtern und Geldinstituten sowie bei gekennzeichneten Verkaufsstellen der Region.

SAM (Sammeltaxi Oststeiermark)

Die neue Mobilitätsoffensive

Ab
10.1.
2020



Hier kommt SAM. Das Sammeltaxi für alle ist ab 10. Jänner in mehr als 60 Gemeinden der Oststeiermark unterwegs.

SAM ist kein klassisches Taxi, sondern schließt die Mobilitätslücke, wo Bus und Bahn nicht fahren. SAM berücksichtigt und ergänzt so den bestehenden öffentlichen Verkehr langfristig und nachhaltig. Dank SAM werden Fahrten zum Arzt, zum Einkaufen oder zum Sportplatz ohne eigenen Pkw für alle möglich. Das regionale Sammeltaxi ist mit ca. 3.000 Sammelhaltepunkten in über 60 Gemeinden der Oststeiermark bestens vernetzt. SAM bringt Fahrgäste von Montag bis Sonntag, von 7.00 bis 19.00 Uhr, günstig von A nach B.

In unserer Gemeinde sogar von 05.00 bis 22.00 Uhr

Mobil sein heißt frei sein

Gerade ältere Personen und Jugendliche, waren bisher oftmals abhängig von privaten Hol- und Bringdiensten. Jene, die aus persönlichen Gründen, auf das eigene Auto verzichten, haben in Zukunft die ideale Anbindung zum bestehenden Bus- und Bahnangebot in der Region. SAM gibt der Bevölkerung die Freiheit zurück, eigenständig und selbstbestimmt unterwegs zu sein.

So einfach funktioniert SAM

- 1**  **Anruf, App oder Website**
 Fahrt spät. 60 min vor Abfahrt unter **050/36 37 38**, ISTmobil.at oder via ISTmobil App buchen.
- 2**  **Zeit, Start- & Zielort abklären**
 Namen und Anzahl der Fahrgäste bekanntgeben. Rechtzeitig am Sammelhaltepunkt sein.
- 3**  **Ziel erreicht**
 Am Ziel in bar oder bargeldlos mittels persönlicher SAMCard bezahlen. Fertig!

Schon mit 3 Euro kommst du weiter

Schon um 3 Euro pro Person chauffiert dich SAM von Sammelhaltepunkt zu Sammelhaltepunkt. Nahversorger, Ärzte oder Freizeiteinrichtungen sind durch die fußläufig gelegenen Sammelhaltepunkte mit SAM einfach zu erreichen. Mobilitätseingeschränkte Personen können sich bequem von Zuhause abholen lassen. Nähere Infos dazu gibts beim Kundenservice unter **050/36 37 39** oder www.oststeiermark.at/SAM

SAMCard

Beantrage deine kostenlos erhältliche SAMCard und nutze von Anfang an viele Vorteile. Einfach Bestellformular ausfüllen und unterschrieben einsenden. Nähere Infos unter www.oststeiermark.at/SAM oder beim Kundenservice unter **050/36 37 39**.



Vorteile:

- SAM noch einfacher und schneller buchen
- Online-Kundenzugang inkl. Übersicht über bereits getätigte und gebuchte Fahrten
- Bargeldlos SAM fahren, Fahrten am Monatsende mittels SEPA-Lastschrift bezahlen
- Hausabholung für mobilitätseingeschränkte Personen (gültiger Behinderten-Nachweis, Pflegestufe, kurzfristige Mobilitätseinschränkungen)
- Weitere tarifliche Vergünstigungen erhalten (Gemeindetarif, Anbindung der ÖV-Knotenpunkte, Gutscheinsystem ...)
- Daueraufträge für regelmäßige Fahrten einrichten (Therapien, Sporttrainings, zum Zug, zur Arbeit ...)

Übertragbare SAMCard

Speziell für Unternehmen und Tourismusbetriebe gibt's die übertragbare SAMCard. Damit Mitarbeiter, Kunden und Gäste noch bequemer und günstiger mobil sein können. Mehr dazu beim Kundenservice: **050/36 37 39**.

Tarife

Distanz	1 Person	2-3 Personen	ab 4 Personen
bis 5,5 km	€ 3,00	€ 2,00	€ 1,00
bis 8,5 km	€ 5,00	€ 3,00	€ 2,00
bis 10 km	€ 7,00	€ 5,00	€ 3,00
bis 15 km	€ 9,00	€ 7,00	€ 5,00
ab 15,01 km	€ 1,10/km	€ 0,80/km	€ 0,50/km

Coro Lieto informiert

Konzertreihe „Concert at heavens door – Chormusik durch Frühling, Sommer, Herbst und Winter“ in Mönichwald, Eichberg und Niederwaldkirchen (OÖ) der beiden Chöre *Coro Lieto und Melodists*

Stimmungsvoll - nachdenklich, mitunter melancholisch und heiter - so präsentierte sich der Gemeinschaftschor, bestehend aus dem „Coro Lieto“ und den „Melodists“ im August mit ihrem Programm durch die Jahreszeiten. Ein großes Publikum ließ sich diese drei Abende nicht entgehen und konnte auf einige Überraschungen klanglicher als auch optischer Art gespannt sein. Manch Neues, Exotisches, in ein anderes Licht Getauchtes, kam dabei zum Vorschein...

Diese Konzertreihe war eine Herzensangelegenheit der Chorleiterin Evelyn Haselmayer und auch ein besonderes Erlebnis ihres Chores aus Niederwaldkirchen. Die Melodists feiern heuer bereits ihr 10-jähriges Bestehen und nahmen dies als Anlass, die Heimat ihrer Leiterin zu besuchen. Auch die „Coro Lietos“ statteten den Oberösterreichern einen Besuch ab und sorgten mit gesanglichen Einlagen beim Konzert in Niederwaldkirchen und zu später Stunde noch für gute Stimmung im Pfarrhof.



Die vielen freiwilligen Spenden am Ende der Konzerte zu Gunsten der jeweiligen Pfarren, die die Chöre spendeten, waren zum einen ein Dankeschön für die langjährige Treue der Pfarrbewohner bei den Veranstaltungen und Konzerten und zum anderen ein besonderes Anliegen der beiden Chöre nach dem Motto: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!“

Am Ende aller Konzerte waren Mitglieder der Pfarrgemeinderäte um das leibliche Wohl der Besucher und der Chormitglieder bemüht. Vielen Dank dafür!

Chorleiterin
Evelyn Haselmayer



Freiwillige Feuerwehr Mönichwald informiert



Einladung zum Glühweinstand

Die Freiwillige Feuerwehr Mönichwald lädt herzlich zum Glühwein/Glühtee Trinken ein. Von 21. bis 23. Dezember werden unsere Kameraden ab 14.00 Uhr am Dorfplatz Mönichwald mit einer Ausschankhütte vertreten sein. Sonntags öffnen wir schon nach dem Kirchgang für euch.

Als Besonderheit kann dieses Jahr auch direkt bei unserem Hütterl das Friedenslicht abgeholt werden. Unsere fleißige Jugendfeuerwehr wird dieses am Abend des 23. Dezember wieder in Hartberg abholen und damit gegen 20.00 Uhr in Mönichwald eintreffen. Das Friedenslicht wird von unseren Burschen und Mädels natürlich auch an den bisher gewohnten Orten an die Bevölkerung weitergegeben.

Die Freiwillige Feuerwehr freut sich auf euren Besuch und wünscht allen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Änderung Flächenwidmungsplan und Örtl. Entwicklungskonzept

Der Gemeinderat von Waldbach-Mönichwald hat in seiner Sitzung vom 14.11.2019 die Beschlüsse gefasst, die Änderungen des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 3.00, Verfahrensfall lfd. Nr. 0.01 sowie des Flächenwidmungsplanes Nr. 3.00, Verfahrensfall lfd. Nr. 0.01 „Schwengerer“ (im Bereich Bergasthof Schwengerer), verfasst von der Pumpernig & Partner ZT GmbH in der Zeit von 25.11.2019 bis 20.01.2020 (mind. 8 Wochen) im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufzulegen.

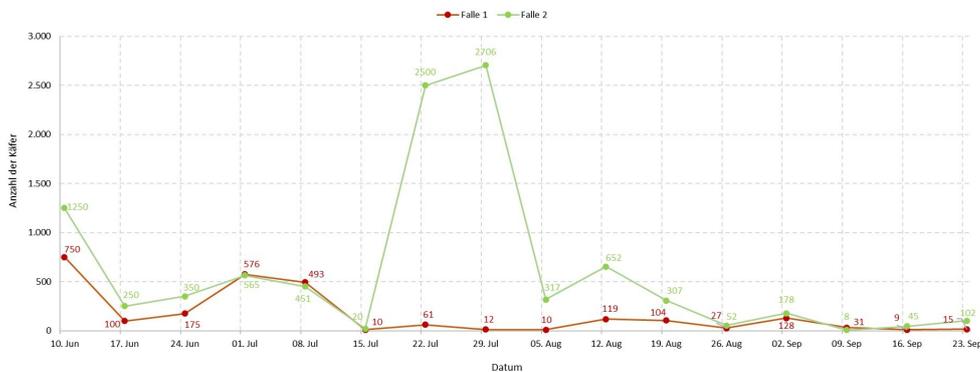
Betroffene Grundstücke: Nr.: 36/1, 483/2, 42/1, 36/3, 36/4, 36/5, 36/6, 36/8, 36/9, 41/3, 41/7, 41/8, 41/9, 41/11, 41/12, 41/13, 41/4, 41/6, 41/7, 41/10, 41/5, alle KG 64316 Schmiedviertl

Innerhalb der Auflagefrist kann jedes Gemeindemitglied sowie jede natürliche oder juristische Person, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, eine schriftliche Einwendung, die eine Begründung enthalten muss, beim Gemeindeamt einbringen.

KLAR! Joglland



In unserer KLAR! hat sich viel getan im letzten Jahr. Der Frühling stand bei uns unter dem Motto „Gemeinsam stark für unsere Wälder“. Neben Informationen rund ums Thema klimafitter Wald gab es auch eine Aktion bei der rund 600 Bäume verschiedenster Art durch die KLAR! gekauft und an die Bauernbünde der Region übergeben wurden. Weiters wurden mit den Kindern der VS Mönichwald Eichen als Zeichen gegen den Klimawandel gepflanzt und ein Borkenkäfermonitoring gestartet.



Ergebnisse des Borkenkäfermonitorings
 Falle1: Waldbach 650 m, Mischwald
 Falle 2: Arzberg ca. 900 m Fichtenmonokultur

Passend zur warmen Zeit stand dann im Sommer das Thema Biodiversität im Mittelpunkt. Beim Ausflug zu Sonnentor und Arche Noah konnte die Wichtigkeit dieser Thematik hautnah erlebt werden. Auch in der VS St. Jakob i. W. stand Artenvielfalt am Lehrplan. Bei einem Workshop zum Thema wurden gemeinsam Blumen für die Bienen gesät und eine Regentonne bemalt.



Workshop VS St. Jakob i. W.

Da nicht nur wir Menschen unter der sommerlichen Hitze leiden, sondern auch unsere Tiere (insbesondere Nutztiere), gab es bei der Hof zu Hof Wanderung in Waldbach (Hauswiese) Tipps rund ums Thema „Tiergesundheit trotz sommerlicher Überhitzung“.



Start Klimaschulprojekt NMS Waldbach

Auch heuer konnten wir wieder erfolgreich ein Klimaschulprojekt einreichen. Diesmal dreht sich alles um das Thema „Klimawandelanpassung“. Die SchülerInnen der Schulen VS St. Jakob i. W., VS Mönichwald und NMS Waldbach beschäftigen sich im Projekt unter anderem mit den Thematiken Energie & Klimawandel, Artenvielfalt, klimafitter Wald und Gesundheit & Klimawandel.



Beispiel für Regenwassertanks der Aktion

Der außergewöhnlich warme und trockene Herbst zeigte, dass Trinkwasser eine wertvolle Ressource ist. Daher sollten wir auch verantwortungsbewusst damit umgehen. Für viele Dinge (Gartenbewässerung, Toilettenspülung, etc.) kann Regenwasser verwendet werden. Schon einfache Regentonnen ermöglichen die Einsparung von vielen Litern Trinkwasser. Aus diesem Grund möchten wir den Kauf von Regenwassersammelsystemen fördern. Bis **29.02.2020** gibt es daher bei der **Wechselgau Mönichwald und Wenigzell 10 % Rabatt auf ausgewählte Systeme**. Die Lieferung erfolgt im April 2020. Mehr Informationen bei Modellregionsmanager Helmut Wagner oder der Wechselgau Mönichwald sowie Wenigzell.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht die KLAR! Joglland.

Erholungsregion Joglland



Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Dieses Jahr sind wir mit der KEM Joglland in die zweite Weiterführungsphase gestartet. Wir freuen uns, das Projekt drei Jahre weiterführen zu können und uns weiterhin aktiv am Kampf gegen den Klimawandel beteiligen zu können. Um ein Zeichen gegen den Klimawandel ging es auch beim Projekt „Giro to Zero“. Die KEM Manager Herwig und Simon radelten mit E-Lastenrändern durch alle 95 Klima- und Energiemodellregionen in Österreich. Auf ihrem Weg machten sie auch bei unserem E-Bike Treffen halt. Genau wie die Klimaradler ließen sich auch die Besucher des E-Bike Treffens nicht vom schlechten Wetter abhalten.



Giro to Zero in der Erholungsregion Joglland

Bei unserem Energiewandertag präsentierte sich das Wetter von seiner schönsten Seite. Bei strahlendem Sonnenschein starteten wir den Tag mit einer gemeinsamen Messe. Anschließend konnten Interessierte den Windpark Herrenstein besichtigen und einiges über Windkraft erfahren. Wer Lust hatte konnte den Weg bis zu den Windrädern in Begleitung der Alpakas des Alpakahof Kroisleitner zurücklegen.

Im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche konnten die Gemeindearbeiter der Region einen E-Transporter von Graf Carello auf Herz und Nieren testen und seine Einsatztauglichkeit prüfen. Eine tolle Aktion, die wir auch noch mit anderen Fahrzeugen durchführen wollen.

Die kalten Temperaturen im Winter bieten sich optimal für Aufnahmen mit der Wärmebildkamera an. Im Rahmen der „Ich Tu´s Beratung“ bietet Modellregionsmanager Helmut Wagner einfache Aufnahmen mit an. Die Gemeinden St. Jakob i. W., Waldbach-Mönichwald und Wenigzell fördern diese Beratungen zusätzlich mit € 50,-. Bei Interesse bei Helmut Wagner oder den Gemeinden melden und von der Förderung profitieren.

	ihre Kosten: €0,-	Kostenlose Erstberatung <small>Erstberatung im Wert von € 40,-</small>
	ihre Kosten: €50,-	Energiespar-Beratung <small>Energiesparberatung im Wert von € 180,- Das Land Steiermark fördert diese Beratung mit € 130,-</small>
	ihre Kosten: €150,-	Vor-Ort-Gebäudecheck <small>Vor-Ort-Gebäudecheck für Einfamilienhäuser im Wert von € 500,- Das Land Steiermark fördert diese Beratung mit € 350,-</small>



Energiewandertag Windpark Herrenstein



Graf Carello E-Transporter

Mehr Informationen zu den Beratungen sowie zum Projekt gibt's bei Modellregionsmanager Helmut Wagner
Kirchenviertel 126
8255 St. Jakob im Walde
0664 / 54 53 704
wagner@energie-haustechnik.at

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht die Erholungsregion Joglland.

Feuchttücher gehören nicht in das WC!

Feuchttücher, Babytücher und Hygienetücher sind heutzutage aufgrund ihrer extremen Reißfestigkeit ein „beliebter Partner“ in der Hygienebranche. Diese bestehen meistens aus einem Polyester-Viskose-Gemisch oder auch aus Fasern, die mit Kunstharzen verfestigt sind. Doch für Kanalbetreiber sind diese äußerst unangenehm. Die in Toiletten entsorgten Feuchttücher verstopfen die Kanalisation und verfangen sich in den Abwasserpumpen. **Die falsche Entsorgung im WC kostet dreimal so viel wie die Anschaffung der Feuchttücher** – das belegt eine neue Studie. Lange, verfilzte und zähe Stränge belasten die Pumpen und bringen sie zum Stillstand. Auch in Kläranlagen verursachen Feuchttücher Probleme. Sie schwimmen an der Oberfläche, verringern dadurch den Sauerstoffaustausch und stören die Biologie der Anlage. Außerdem verstopfen sie Rohre, Pumpen und Überläufe. Die Schneideräder der Abwasserpumpen können die Tücher oft nicht zerkleinern. Verstopfungen und Stillstand der Pumpen sind die Folge. Somit entstehen aufwändige Personaleinsätze, bei denen die Pumpen zerlegt, gereinigt und wieder instand gesetzt werden müssen.



Hier einige Tipps, damit die Abwasserentsorgung zuverlässig, umweltschonend und ohne zusätzliche Kosten funktioniert:

- verwenden Sie Feuchttücher aus Papier, diese lösen sich im Wasser auf
- befeuchten Sie Toilettenpapier mit einer Körperlotion oder mit einem speziellen Spray für die Intimpflege
- Benutzen Sie einen Waschlappen
- Feuchttücher aus Vlies bitte in der Restmülltonne entsorgen!

Grundsätzlich gilt: Feuchttücher müssen über den Restmüll entsorgt werden. Obwohl sich auf dem Großteil aller Verpackungen auch ein entsprechender Hinweis befindet, werden die feuchten Tücher vielerorts unachtsam in die Toilette geworfen.

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt, beim Abwasserverband oder bei den Abfallberatern des AWV- Hartberg Tel: 03332 65456.

Weihnachten geht auch klimafreundlich!

Der Advent neigt sich dem Ende zu und das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Weihnachten, die „stillste Zeit“ im Jahr, in der sich die Menschen an den Adventmärkten mit Punsch und Glühwein wärmen und sich mit verschiedensten Leckereien verwöhnen. Es ist die Zeit der Lichter, des Essens und des Feierns. Im Radio trällern (schon seit Monaten) weihnachtliche Lieder und man freut sich auf die bevorstehenden Feiertage. Die Kinder vergnügen sich im Schnee (falls es auf Grund der Klimaerwärmung noch welchen gibt) und am Abend jeden Adventsontags wird eine Kerze mehr angezündet. Nun dauert es nicht mehr lange bis das Christkind kommt. Die Adventzeit würde Balsam für die Seele sein, wenn da nicht die vorweihnachtlichen Erledigungen wären.

Die Erledigungen stellen zumeist das Einkaufen von Geschenken dar, welche großteils aus materiellen Dingen bestehen, wie z.B. Schmuck, Kaffeemaschinen, Fernseher oder Handys. Als Ersatz für diese materiellen Güter eignen sich immaterielle und damit klimafreundlichere Geschenke. Anstatt eines neuen Fernsehers kann man sich einige Massagen leisten, statt sich einen neuen Pullover oder ein neues Küchengerät zu kaufen kann man einen Sprach- oder Tanzkurs besuchen, in ein Konzert gehen, ein Fußballspiel besuchen oder einfach gemeinsam einen schönen Ausflug oder eine Wanderung unternehmen.

Durch das Ersetzen von materiellen durch immaterielle Güter bereitet man nicht nur dem Beschenkten eine Freude, sondern ebenso sich selbst. Man erspart sich nicht nur den Stress beim Einkaufen, man belastet damit auch die Umwelt weniger und unterstützt damit die regionale Wirtschaft. Zusätzlich verringert das den Rohstoffverbrauch und den Abfallberg nach dem Fest. Übrigens, als Alternative für den Christbaumschmuck bieten sich statt Lametta und Co, Zimtstangen, Nüsse, getrocknete Orangenscheiben und Bienenwachskerzen an. Der Baum sieht nicht nur schön aus, sondern duftet auch ganz wunderbar. Die Umwelt wird es Ihnen danken!

Bleibt mir noch, ein frohes Fest zu wünschen und ein gutes, abfallarmes 2020, mit vielen festlichen Anlässen, die wenig Müll aber viel innere Bereicherung und eine saubere Umwelt zurücklassen.

Gerhard Kerschbaumer
Umwelt- und Abfallberater
Abfallwirtschaftsverband Hartberg



Auszüge aus den Gemeinderatssitzungen

In das gesamte Sitzungsprotokoll von öffentlichen Gemeinderatssitzungen kann jederzeit im Gemeindeamt Einsicht genommen werden.



Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 10.10.2019:

Beratung über die Weiterentwicklung des Projektes Umbau und Sanierung Gemeindeamt

Bgm. Stefan Hold berichtet über die von ihm geführten Gespräche mit der Baubezirksleitung Oststeiermark, Frau D.I. Sabine Siegel (Amtssachverständige für die Fachgebiete Baugestaltung und Bautechnik), mit Architekt D.I. Andreas Pajdusch (Verfasser des Standortoptimierungskonzeptes) sowie der Raiffeisenbank Nördliche Oststeiermark (Miteigentümer des Objektes Karnerviertel 8). In allen Gesprächen wurde die Situierung des Gemeindeamtes im derzeit genutzten Gebäude in Karnerviertel 8, als beste Möglichkeit befunden. Bmst. Ing. Christian Gaulhofer hat im Auftrag der Gemeinde Entwürfe für den o.a. Standort erstellt und werden diese mittels Beamer dem Gemeinderat präsentiert. In diesen Entwürfen geht es vorrangig um die künftige Außenansicht des Gebäudes – ein Entwurf zeigt das Gebäude mit einem Satteldach, ein weiterer Entwurf das Gebäude mit einem Flachdach. Es wird daraufhin eingehend über die o.a. Entwürfe diskutiert. Nach dieser Diskussion stellt Bgm. Hold den Antrag, dass der Gemeinderat nachstehende Punkte beschließen möge: Standort des Gemeindeamtes: derzeitiges Gebäude in Karnerviertel 8, 8252 Mönichwald; Ausschreibung der Planung des Gebäudes

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Beratung und Beschlussfassung über Vergaben von Gewerksleistungen für das Bauvorhaben „Kindergarten Waldbach“ lt. Vergabevorschlag

Für das Projekt Zu- und Umbau Kindergarten Waldbach geben Bgm. Stefan Hold u. Bmst. Ing. Christian Gaulhofer den Projektstand bekannt und berichten über die erfolgten Schritte, weiteren Termine und den geplanten Baubeginn. Ing. Gaulhofer erläutert dem Gemeinderat den von ihm erstellten Vergabevorschlag aufgrund der öffentlichen und nicht öffentlichen Ausschreibungen und verliest jeweils die erstgereichten Bieter mit folgendem Ergebnis: 1) Baumeister: Konstruktiva Bau GmbH, 2) Zimmermeister: Fa. Strobl, 3) Dachdecker/Spengler: Fa. Unidach, 4) HLS u. Elektrotechnik: Fa. Prasch GmbH, 5) Elektroarbeiten: Fa. Herbitschek GmbH, 6) VWS u. Außenmalerarbeiten: Fa. Pinter, 7) Innenmalerarbeiten: Fa. Alois Hofer KG, 8) Fenster u. Außentüren: Fa. Pona Rolladen GmbH, 9) Fliesenlegerarbeiten: Fa. Ablasser, 10) Bodenlegerarbeiten: Fa. Wiedner, 11) Innentüren, Glaswände, Glaselemente: Fa. R+R Türen, 12) Schlosserarbeiten: Fa. Alu Hofstätter, 13) Außenanlagen/Asphaltierung: Fa. Swietelsky. Bgm. Hold ersucht um Vergabe der Aufträge laut Vergabevorschlag.

Beschluss: einstimmig (mit Handzeichen)

Genehmigung des Mietvertrages für die Wohnung in Karnerviertel 3/3, 8252 Mönichwald - Mieterin: Schiester Stephanie

Der vorliegende Mietvertrag mit Frau Stephanie Schiester betreffend der Wohnung Karnerviertel 3/3, mit Beginn ab 01.10.2019, wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt (mit Handzeichen).



Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 14.11.2019:

Beschlussfassung über die Vergabe der Planung für den Umbau und Sanierung des Gemeindeamtes

Zu diesem Tagesordnungspunkt informiert Bgm. Stefan Hold über das Angebot von Bmst. Ing. Christian Gaulhofer für den Entwurf und die Erstellung der baurechtlichen Einreichunterlagen für den Um- und Zubau des bestehenden Gemeindeamtes im Ortsteil Mönichwald. Bgm. Stefan Hold schlägt vor, dass Bmst. Gaulhofer zwei Varianten ausarbeitet und daraufhin über die nächste Gemeindezeitung die Bevölkerung eingeladen wird, die Vorentwürfe, insbesondere im Hinblick auf die Außenansicht (Flachdach oder Satteldach) über einen Zeitraum von z.B. 14 Tagen im Gemeindeamt zu besichtigen und über diese abzustimmen. Das Ergebnis dieser Befragung und Meinungsbildung soll dem Gemeinderat als Entscheidungsgrundlage dienen.

Nach eingehender Diskussion stellt Bgm. Stefan Hold den Antrag, die Vorgangsweise, wie angeführt, zu beschließen.

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen) für o.a. Vorgangsweise

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Installation eines zukünftigen Schließ- und Zutrittskontrollsystems für die öffentlichen Gebäude der Gemeinde Waldbach-Mönichwald

Bgm. Stefan Hold informiert den Gemeinderat über die Möglichkeiten der Installation eines neuen Schließ- und Zutrittskontrollsystems für die öffentlichen Gebäude der Gemeinde. Aufgrund der laufenden Zu- und Umbauten könnte dieses System in der NMS, Kindergarten und Gemeindeamt bereits eingesetzt werden, da die Differenz beim Austausch von Zylindern nicht sehr hoch ist.

Er hat hierzu Produktangebote von 3 Firmen eingeholt:

Firma E1, Graz, Zutrittsmanagement; Firma Sammer GmbH., Graz; EVVA Airkey; Firma dormakaba, Herzogenburg, Kaba evolo manager V5.x; Die vorliegenden Angebote werden sodann von den Gemeinderäten gelesen und besprochen.

Bgm. Stefan Hold stellt sodann den Antrag, das Produkt der E1 Wärme u. Energie GmbH, Graz, anzuschaffen.

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Darlehen für Zu- und Umbau Kindergarten Waldbach und Sanierung Gemeindeamt

Bgm. Stefan Hold informiert den Gemeinderat über die am 27.09.2019 erfolgten Darlehensauschreibung für den Zu- und Umbau des Kindergartens in Waldbach sowie für die Sanierung des Gemeindeamtes in Mönichwald.

Bgm. Hold stellt den Antrag auf Vergabe des Darlehens 1 an die Raiffeisenbank Nördliche Oststeiermark mit 0,54% Aufschlag auf den 6-Mon.-Euribor mit einer Summe von € 1.330.000,00 und einer Laufzeit von 20 Jahren (Rückzahlung beginnend am 30.06.2020), sowie Vergabe des Darlehens 2 an die Stmk. Bank u. Sparkassen AG mit 0,48% Aufschlag auf den 6-Mon.-Euribor mit einer Summe von € 506.500,-- und einer Laufzeit von 7 Jahren (Rückzahlung beginnend am 30.06.2021).

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Auszüge aus den Gemeinderatssitzungen

Beratung und Beschlussfassung über die bei der BH Hartberg-Fürstenfeld einzubringende Beantragung eines Fahrverbotes auf dem Bruckweg im Bereich zwischen L416 und L427 für Fahrzeuge mit über 3,5 t Gesamtgewicht (ausgenommen Anrainer)

Bgm. Stefan Hold informiert den Gemeinderat darüber, dass es während der Asphaltierungsarbeiten und Sanierung der Lafnitzbrücke auf der L416 bereits im Jahr 2018 eine Verkehrsbeschränkung für das Befahren des „Bruckweges (134) mit Fahrzeugen mit über 3,5 t Gesamtgewicht im Bereich zwischen L416 und L427 gegeben hat. Ausgenommen von diesem Verbot waren die Anrainer. Der Gemeinderat diskutiert daraufhin über die Antragstellung seitens des Gemeinderates betreffend der o.a. Angelegenheit. Angesprochen wird eine ev. Ausnahme für den öffentlichen Verkehr. Bgm. Hold stellt daraufhin den Antrag, dass der Gemeinderat beschließen möge, einen Antrag bei der Bezirkshauptmannschaft Hartberg, Sicherheitsreferat, mit folgendem Text zu beschließen: Der Gemeinderat der Gemeinde Waldbach-Mönichwald beantragt die Erstellung einer Verordnung zur Verfügung einer Verkehrsbeschränkung für das Befahren des „Bruckweges (134) mit Fahrzeugen mit über 3,5 t Gesamtgewicht im Bereich zwischen L416 und L427, ausgenommen Anrainer und öffentlicher Verkehr.

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Information und Genehmigung der Abrechnungen für die Wegebauvorhaben 2019

Bgm. Stefan Hold informiert den Gemeinderat über die im laufenden Jahr durchgeführten Straßensanierungs-

arbeiten: Hauswiesenweg – Aufbringung einer Spritzdecke; Meisterhoferweg – Fräsarbeiten, Schotter, Asphaltierung; Lechenweg – beschlossen in der Sitzung v. 19.9.2019; Weghofstraße – vorläufige Abrechnung seitens der Abt. 7;

Der Bericht über die o.a. Straßensanierungsmaßnahmen im Gemeindegebiet wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Änderung des wiederverlautbarten Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 3.00 der ehem. Gemeinde Mönichwald, Verfahrensfall lfd. Nr. 0.01 „Schwengerer“ – Beratung und Beschlussfassung

Bgm. Stefan Hold stellt den Antrag, die Auflage der Änderung des wiederverlautbarten Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 3.00 der ehem. Gemeinde Mönichwald, Verfahrensfall lfd. Nr. 0.01 „Schwengerer“ zu beschließen. Die Auflage erfolgt in der Zeit vom 25.11.2019 bis 20.01.2020 (mind. 8 Wochen).
Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Änderung des wiederverlautbarten Flächenwidmungsplanes Nr. 3.00 der ehem. Gemeinde Mönichwald, Verfahrensfall lfd. Nr. 0.01 „Schwengerer“ – Beratung und Beschlussfassung

Bgm. Stefan Hold stellt den Antrag, die Auflage der Änderung des wiederverlautbarten Flächenwidmungsplanes Nr. 3.00 der ehem. Gemeinde Mönichwald, Verfahrensfall lfd. Nr. 0.01 „Schwengerer“ zu beschließen. Die Auflage erfolgt in der Zeit vom 25.11.2019 bis 20.01.2020 (mind. 8 Wochen).

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Bezahlte Anzeige

*Frohe Weihnachten
und schöne Feiertage*

wünschen die Mitarbeiter
des Raiffeisen
Kompetenz-Centers Waldbach

Raiffeisenbank
Nördliche Oststeiermark

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeamt Waldbach-Mönichwald, Karnerviertel 8, 8252 Mönichwald; Tel.Nr.: 03336/4478; Fax: 03336/4478-4;
E-Mail: gde@waldbach-moenichwald.gv.at;
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Hold; Satz- und Druckfehler vorbehalten.
Öffnungszeiten: Gemeindeamt in Mönichwald: Mo, Di, Do, Fr: 07:30 bis 12.00 Uhr; Fr: 13.00 - 17.00 Uhr

Dahoam in Waldbach-Mönichwald



Name des Betriebes: Landhotel Mönichwalderhof
Adresse: Karnerviertel 10, 8252 Mönichwald
Tel.: 03336/4481, Fax: DW - 24
E-Mail: moenichwalderhof@aon.at
Homepage: www.moenichwalderhof.at

Ab 04. April wird vieles neu! 14 neue Doppelzimmer, neues Restaurant mit Buffetlandschaft, neue Massage- und Kosmetikräume, erweiterter Ruheraum, Personenlift, Lobby.

Wir haben auch einige kulinarische Veranstaltungen geplant wie z.B. einen **Osterbruch am 12.04. und 13.04.2020**, einen Kochkurs, einen Muttertagsbrunch, Grillsonntage, „Frühstücken wie ein Kaiser“, Wildbuffet, Ganslessen, Adventmenü und noch vieles mehr. Das Highlight wird ein **6-Gänge Gourmetmenü mit Überraschungsgast am 27.06.2020**.

Wir erweitern unser Team in allen Bereichen. Lehrlinge, Fachkräfte sowie Gastronomie-Interessierte können sich jederzeit telefonisch unter 03336/4481 oder unter moenichwalderhof@aon.at bewerben. Besonders Kochlehrlinge können sich über einen tollen Auszubildner freuen. Bernd Konrath ist Küchenmeister und hat viel Erfahrung mit Lehrlingen, da er sie für Wettbewerbe trainiert. **Folgt uns auf Facebook oder Instagram und seid immer auf dem neuesten Stand!**

Steirischer Seniorenbund - Ortsgruppe Waldbach informiert

Gemeinsam ist nicht einsam:

Unter dem Motto „GEMEINSAM IST NICHT EINSAM“ – die Kulinarik soll auch nicht zu kurz kommen – beginnen wir das Jahr 2020 am Mittwoch, dem 8. Jänner, mit einem guten Mittagessen, einem gemütlichen Nachmittag und einer kurzen Wanderung beim Schnitzelwirt in Vornholz.

Weiters werden in den Monaten Jänner bis März - jeweils mittwochs - in den Gaststätten im Ort und in der näheren Umgebung Termine für ein gutes Mittagessen, für ein Kaffeeplauscherl, zum Kartenspielen oder zu einer kurzen Wanderung angeboten und zwar:

Jänner:

08. Schnitzelwirt Reithofer
 15. Gasthaus Fast (Knödeltage)
 22. Mostschank Kuchlbauer
 29. Kirchenstüberl Lang

Februar:

05. Kirchenstüberl Lang
 12. Gasthaus zur Post-Hold
 19. Buchtelbar
 Montag 24. Rablkreuz

März:

04. Kirchenstüberl Lang
 11. Buschenschank Kellerstöckl
 18. Hammerstub'n Fally
 25. Bratlalm

Dadurch soll für Abwechslung im Alltag Sorge getragen werden und ALLE, die auf Gemeinschaft und Geselligkeit Wert legen, sind zu den angeführten Terminen herzlich willkommen.

Mit einer sehr positiven Einstellung gehen wir dem Jahr 2020 entgegen und ich wünsche allen Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest, für das Jahr 2020 alles erdenklich Gute, verbunden mit guter Gesundheit und Zufriedenheit.

Hermann Müller, Obmann

Tennisverein Union UNIQA Waldbach informiert



Wir gratulieren unserem Obmann Peter Stiegner zu seinem 70. Geburtstag sehr herzlich und danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz für den Verein.

Die Mitglieder des Union TC Uniqa Waldbach und Bgm Stefan Hold

Goldene Wirtinnenrose 2019

Die Sparte Tourismus der Wirtschaftskammer Steiermark würdigt alle zwei Jahre die besonderen Verdienste heimischer Wirtinnen. Gewürdigt werden Wirtinnen, die bereits auf eine lange Karriere im steirischen Gastgewerbe zurückblicken, mindestens 55 Jahre alt sind und besondere Verdienste für die steirische Gastlichkeit erworben haben.

Mitte November wurde die Wirtinnenrose unter Beisein von Tourismuslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl, von WKO-Präsident Josef Herk, Tourismus-Spartenobmann Franz Perhab, dem Obmann der Fachgruppe Gastronomie Klaus Friedl sowie dem Obmann der Fachgruppe Hotellerie Johann Spreitzhofer verliehen.

Landesrätin Eibinger-Miedl betonte, dass die steirischen Wirtinnen mit ihrem unermüdlichen Einsatz im Betrieb Botschafterinnen der steirischen Gastlichkeit sind. Diesen Dienst für den heimischen Tourismus möchte Sie mit der Wirtinnenrose in den Mittelpunkt stellen.

Aus unserer Gemeinde wurden **Frau Breineder Maria** (Seegasthof Familien- & Seminarhotel Breineder in Mönichwald) und **Frau Kratzer Erna** (Gasthof Lang zur Festenburg in Bruck an der Lafnitz) mit der goldenen Wirtinnenrose 2019 ausgezeichnet.

Wir gratulieren Frau Breineder und Frau Kratzer sehr herzlich zu dieser Auszeichnung.



Foto: ARTige Bilder, Hannes Loske

freie Wohnungen in Waldbach

Im Ortszentrum von Waldbach sind zwei Wohnungen zu vermieten:

Ehemaliges Adam-Haus, Arzberg 67

Größe: 77,89 m²

1 Wohnzimmer, 1 Küche, 1 Zimmer, 1 Schlafzimmer, 1 Bad, 1 WC, 1 Vorraum, 1 Gang, 1 Abstellraum

Ehemaliges Rüsthaus, Arzberg 108

Größe: 31,38 m²

1 Wohnküche, 1 Schlafzimmer, 1 Bad und WC, 1 Vorraum, 1 Abstellraum

Für beide Wohnungen ist eine **Wohnbeihilfe möglich**.

Für nähere Auskünfte und bei Interesse bitte im Gemeindeamt Waldbach-Mönichwald (03336/4478) bzw. Bgm. Hold (0664/180 83 41) melden.

Im Ortszentrum von Waldbach ist ab sofort eine Wohnung zu vermieten:

Größe: 45 m²

1 Wohnküche, 1 Schlafzimmer, Vorraum, Bad, WC

Für diese Wohnung ist eine **Wohnbeihilfe möglich**.

Anfragen unter: 0664 / 143 0410

Mietwohnung mit Kaufoption in Waldbach zu vermieten!

Größe: 64 m²

Vorraum, Bad, Schlafzimmer, Wohnraum, Kochnische, Abstellraum, WC, Balkon

Für nähere Infos bitte die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann kontaktieren. (Tel.Nr.: 03614/2445)

AMS informiert



Arbeitsmarktservice
Hartberg

Wichtige Information für Saisonbeschäftigte

Seit April 2018 dürfen von den Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice (AMS) Steiermark Einstellzusagen nur noch bis maximal 2 Monate berücksichtigt werden. Damit berücksichtigt das AMS die für die Bauwirtschaft relevante Witterungssituation im Winter, bremst aber nicht die Dynamik am Arbeitsmarkt.

„Im Bezirk Hartberg sind derzeit 518 Stellenangebote gemeldet. Das größte Angebot kommt aus dem Baubereich (104 offene Stellen). Wenn es nicht zu einem früheren Wintereinbruch kommt, können daher im AMS Hartberg–Fürstenfeld (Wieder)Einstellzusagen erst bei Arbeitslosmeldungen ab 21.12.2019 für längstens 2 Monate berücksichtigt werden, sofern auch die erneute Arbeitsaufnahme bis spätestens 31.3.2020 erfolgt,“ informiert die Leiterin des Arbeitsmarktservice Hartberg, Margarete Hartinger.

Vom 2. Dezember 2019 bis 31. Jänner 2020 gibt es in diesem Winter noch die Möglichkeit, einen Antrag auf Arbeitslosengeld bei der zuständigen Wohnsitzgemeinde zu stellen.

Darüber hinaus können Anträge auf Arbeitslosengeld einfach und bequem über das Internet mittels eAMS-Konto gestellt werden. Damit nützen Sie die Vorteile des elektronischen Aktes in Form einer raschen Erledigungsdauer. *Wichtig ist, dass alle Angaben vollständig ausgefüllt werden!*

Wer einen FinanzOnline-Zugang hat, kann sich für sein eAMS-Konto gleich über FinanzOnline registrieren. Ansonsten können die Zugangsdaten dafür beim AMS Hartberg–Fürstenfeld telefonisch oder per Mail unter ams.hartberg@ams.at angefordert werden.

Folgende 5 Schritte sind für die Arbeitslosmeldung und die Beantragung des Arbeitslosengeldes erforderlich (**spätestens am 1. Tag der Arbeitslosigkeit!**):



Ihr Konto bleibt immer aktiv - auch, wenn sie wieder in Beschäftigung sind.

Kraftspendedörfer Joglland informieren

Kontakt und Info:

LAG Kraftspendedörfer Joglland
8192 Strallegg 100
Tel: 03174/2366
kraftspendedoerfer@joglland.at
www.kraftspendedoerfer.at



Bezahlte Anzeige

☆☆☆☆
RETTNER
BIO-NATUR-RESORT
Seminar · Hotel · Wellness · Restaurant
Willkommen beim Retter!



17x Bestes Seminarhotel Österreichs und „Hotel der Zukunft“. Biozertifizierte Küche, 1 Haube Gault Millau, Veganes und vegetarisches Angebot

Jungkoch (m/w)

Ihr Herz schlägt für BIO? Sie möchten mit dem Retter-Küchenteam Bio-Freilandtiere zur Gänze verarbeiten um feine Haubengerichte aus regionalen Lebensmitteln zu kreieren? Dann sind Sie bei uns richtig!
45 h ab € 2.100,- brutto*

Banktassistentin/Rezeption (m/w)

40 h ab € 1.800,- brutto*

Kontidorin/Pâtissière(m/w)

Sie lieben Bio und hochwertige Lebensmittel und möchten unsere Gäste gerne mit Ihren feinen, süßen Kreationen an unseren Buffets und als krönenden Abschluss unserer Menüs verwöhnen.
40 h ab € 1.900,- brutto*
Arbeitszeiten nach Vereinbarung zwischen 30-45 h

Bäcker für unser BioGut (m/w)

40 h ab € 2.200,- brutto*
Arbeitszeiten nach Vereinbarung

Hausmeister / Allrounder (m/w)

40 h ab € 2.100,- brutto*

Reinigungs- / Etagenfachkraft (m/w)

von 25 bis 40 h ab € 1.600,- brutto
(bei Vollzeitbeschäftigung)
2 bis 5 Tage pro Woche zwischen 6-15 Uhr oder 17-22 Uhr, je nach Vereinbarung

* Je nach Qualifikation Überzahlung möglich. Je nach Vereinbarung stellen wir Ihnen einen neuen E-BMW zur Verfügung.

- plus Feiertagszuschläge
- Kein Teildienst, 5-Tage-Woche
- jeden 2. Sonntag frei
- Urlaub im Sommer und Weihnachten
- Mitarbeiterprämie/Trinkgeldauszahlung
- kostenlose BIO-Verpflegung
- kostenlose Benützung des Fitnessraums und des Disc-Golf Parcours



Über Ihre Bewerbung freuen sich Ulli Retter und die Retter-Familie
E-Mail: hoteloffice@retter.at
Tel.: 03335 2690 908
8225 Pöllauberg 88
www.retter.at




Aufruf an alle Kinder des Jogllandes:

„Entdecke die tollen Winterfreizeitangebote deiner Heimat und erlebe den Winterspaß zu Hause!“ Ob Schifahren, Eislaufen, Eisstockschießen oder Sport abseits der Piste, die Gemeinden, Vereine und Betriebe des Jogllandes stellen für eine sinnvolle Freizeitgestaltung einiges bereit.

Im aktuellen Joglland Freizeit- & Ferienpass wurden viele Aktivitäten für den Winter zusammengefasst. Dieser wird in den Kindergärten bzw. Volksschulen und NMS an alle Kinder ab 4 Jahren verteilt, wo er auch nach Ablauf wieder zurückgegeben werden soll. Nütze mindestens 10 Angebote, damit du an der Verlosung teilnehmen kannst! Zu gewinnen gibt es **eine Schwimm-Saisonkarte für alle Hallen- und Freibäder im Joglland!**

Freizeit- und Ferien(S)pass für alle Kindergarten- und Pflichtschulkin- der ab 4 Jahren in den Joglland-Gemeinden (alphab. geordnet): **Birkfeld, Fischbach, Grafendorf, Miesenbach, Ratten, Retteneck, St. Jakob/W., St. Kathrein a. H., Strallegg, Voralpe, Wald- bach-Mönichwald, Wenigzell**

**Winter Freizeit- & Ferien(S)pass
Gültig vom 1. Dezember 2019 bis
29. Februar 2020**

Viele tolle Winter-Freizeitangebote warten auf dich!



Tourismus-ARGE Kernstockheimat
und der Elternverein der VS Festenburg
laden ein zur

*Feierstunde
im
Advent*

am Sonntag,
22. Dezember 2019
um 17⁰⁰ Uhr
in Bruck a. d. Lafnitz

- * mit den Kindern der VS Festenburg,
- * D'Vaspüt'n aus Voralpe,
- * der Bläsergruppe aus Festenburg
- * sowie den Festenburger Sängern.

Und ich liebe es,
des Nachts den Sternen zuzuhören.
Sie sind wie fünfhundert Millionen Glöckchen.
aus „Der kleine Prinz“

VERANSTALTUNGEN

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Zeit
-------	---------------	--------------	-----	------

DEZEMBER 2019				
Sa, 21.12.	Glühweinstand	FF Mönichwald	Dorfplatz Mönichwald	ab 14.00 h
So, 22.12.	Glühweinstand	FF Mönichwald	Dorfplatz Mönichwald	nach der Messe
Mo, 23.12.	Glühweinstand	FF Mönichwald	Dorfplatz Mönichwald	ab 14.00 h
Di, 24.12.	Christmette	Pfarrkirche Mönichwald	Pfarrkirche Mönichwald	21.00 h
Di, 24.12.	Christmette	Pfarrkirche Waldbach	Breitenbrunn	22.30 h
Mo, 30.12.	Bauernsilvester	Fam. Lang	s`Kirchenstüberl	ab 11.00 h

JÄNNER 2020				
Mi, 01.01.	Neujahrgottesdienst des Pfarrverbandes und der Gemeinde	Pfarrverband	Pfarrkirche Mönichwald	09.30 h
Fr, 03.01.	Ü30 Hallenturnier	SVH Waldbach	Mehrzweckhalle, Turnsaal Waldbach	17.00 h
Sa, 04.01.	Tischtennisturnier	SVH Waldbach	Mehrzweckhalle, Turnsaal Waldbach	13.00 h
Sa, 04.01.	Jugendball „steirisch ist stylish“	KLJ Mönichwaldbach	GH zur Post / Hold, Waldbach	
So, 05.01.	Generalversammlung	ÖKB Waldbach	GH zur Post / Hold, Waldbach	
So, 05.01.	Hobby Hallenturnier	SVH Waldbach	Mehrzweckhalle, Turnsaal Waldbach	13.00 h
Sa, 18.01.	Faschings“BAR“ty	SVH Waldbach, GH Hold, Waldbach	GH zur Post / Hold, Waldbach	
Sa, 25.01.	Maskenball	Sportverein Festenburg	GH Schwarz, Festenburg	

FEBRUAR 2020				
Fr, 07.02.	Gschnas	Fam. Lang	s`Kirchenstüberl	20.00 h
So, 09.02.	Ehesonntag	KFB und Pfarre Waldbach	Pfarrkirche Waldbach	09.45 h
Sa, 15.02.	ÖKB-Ball	ÖKB Waldbach	GH zur Post / Hold, Waldbach	20.00 h
Do, 20.02.	Bratlessen	Fam. Lang	s`Kirchenstüberl	
Sa, 22.02.	Jungschar Fasching	Jungschar Waldbach	Pfarrheim Waldbach	
So, 23.02.	Kindermaskenball	Elternverein der VS Mönichwald	Gasthaus Breinedner, Mönichwald	14.00 h
Mo, 24.02.	Faschingsausklang	Seniorenbund Mönichwald	Gastwirtschaft Hold, Mönichwald	ab 12.00 h
Di, 25.02.	Faschingsausklang	Fam. Lang	s`Kirchenstüberl	
Di, 25.02.	„Ramba Zamba“	Fam. Fally	Cafe Hammerstub`n	ab 14.00 h
Mi, 26.02.	Aschermittwochgottesdienst	Pfarrverband	Pfarrkirche Waldbach	19.00 h

MÄRZ 2020				
Do-Mo, 19.-23.03.	Strudelstage	Fam. Fally	Cafe Hammerstub`n	
Do, 19.03.	Strudelessen bei Fally Cilli, Cafe Hammerstub`n	Seniorenbund Mönichwald	Cafe Hammerstub`n	14.00 h